

Green City Energy Kraftwerkspark II GmbH & Co.KG



WKN: A161MQ ISIN: DE000A161MQ1 Land: Deutschland

Nachricht vom 07.04.2022 | 15:30

Green City Energy Kraftwerkspark II GmbH & Co. KG beschließt den Rückzug vom Handel im Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse (Frankfurter Quo

Green City Energy Kraftwerkspark II GmbH & Co.KG / Schlagwort(e): Delisting
Green City Energy Kraftwerkspark II GmbH & Co. KG beschließt den Rückzug vom Handel im Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse (Frankfurter Quo

07.04.2022 / 15:30 CET/CEST

Veröffentlichung einer Insiderinformation nach Artikel 17 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014, übermittelt durch DGAP - ein Service der EQS Group AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Green City Energy Kraftwerkspark II GmbH & Co. KG beschließt den Rückzug vom Handel im Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse (Frankfurter Quotation Board)

München, den 7. April 2022

Die Green City Energy Kraftwerkspark II GmbH & Co. KG ("**Gesellschaft**") hat folgende nachrangige, festverzinsliche Inhaberschuldverschreibungen begeben, die zum Handel im Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse (Frankfurter Quotation Board) einbezogen sind: Inhaberschuldverschreibungen Kraftwerkspark II - Tranche A (ISIN DE000A161MQ1/WKN A161MQ) und die Inhaberschuldverschreibungen Kraftwerkspark II - Tranche B (ISIN DE000A161MR9 /WKN A161MR).

Die Geschäftsführung hat heute mit Zustimmung des vorläufigen Insolvenzverwalters und des vorläufigen Gläubigerausschusses beschlossen, die Einbeziehung der Inhaberschuldverschreibungen Kraftwerkspark II - Tranche A (ISIN DE000A161MQ1/WKN A161MQ) sowie der Inhaberschuldverschreibungen Kraftwerkspark II - Tranche B (ISIN DE000A161MR9/WKN A161MR) in den Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse (Frankfurter Quotation Board) zu kündigen. Die Gesellschaft wird die erforderlichen Maßnahmen für das Delisting der beiden Inhaberschuldverschreibungen unverzüglich vornehmen. Der letzte Handelstag für die Inhaberschuldverschreibungen im Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse wird voraussichtlich der 20. Mai 2022 sein.

Der Beschluss zum Rückzug vom Handel im Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse (Frankfurter Quotation Board) erfolgte insbesondere vor dem Hintergrund der mit der Einbeziehung zum Börsenhandel verbundenen und der wirtschaftlichen Situation der Gesellschaft nicht mehr angemessenen Kosten.

Jens Mühlhaus
Geschäftsführer
presse-ag@greencity.de

07.04.2022 CET/CEST Die DGAP Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen.
Medienarchiv unter <http://www.dgap.de>
